



6. Zwischenbericht

SICHERES EINKOMMEN SCHAFFT

BILDUNGSCHANCEN

durch:

- Bau und Einrichtung von vier Vorschulzentren
- Fortbildungen für Eltern und Erzieher:innen
- Einkommen schaffende Maßnahmen für Familien

DAS PROJEKT UNTERSTÜTZT FOLGENDE ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG¹



PROJEKTAKTIVITÄTEN: FEBRUAR – JULI 2020

- Ausstattung einer Spargruppe mit 14 Ziegen und Futter
- Drei Fischteiche wurden fertiggestellt und mit Fischen bestückt
- Planung eines Komitees zur Vermarktung der Gemüseernte
- Aufklärungskampagnen in der Bevölkerung zum Schutz vor Covid-19
- Verteilung von Schutzausrüstung und Hygieneartikeln in den Projektgemeinden

Projektregionen: Mutasa und Mutare

Projektlaufzeit: August 2017 – November 2021

¹ Die Ziele für nachhaltige Entwicklung wurden 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedet.

Was wir erreichen wollen

In Simbabwe leben rund drei Viertel der Bevölkerung unterhalb der Armutsgrenze. Staatliche Investitionen in den Bildungssektor und Instandhaltungsmaßnahmen gibt es kaum und so fehlen vielerorts Kindergärten und Vorschulen. Auch in den Projektregionen Mutare und Mutasa gibt es nur wenige Einrichtungen zur frühkindlichen Förderung. Viele Eltern sind arm und so fehlen ihnen häufig die notwendigen Mittel, um ausreichend Nahrungsmittel zu kaufen und ihre Kinder zu versorgen.

In Zusammenarbeit mit der Stiftung steps for children wollen wir von Plan International 165 Kindern zwischen drei und sechs Jahren Zugang zu frühkindlicher Förderung ermöglichen. In einem sicheren und kindgerechten Umfeld sollen die Mädchen und Jungen spielen und lernen können und ihre individuellen Fähigkeiten entwickeln. Dafür richten wir vier sogenannte ECCD-Zentren (Early Childhood Care and Development) ein und statten sie mit Möbeln, Spielsachen und Lernmaterialien aus. 147 Väter und Mütter nehmen an Einkommen schaffenden Maßnahmen teil, damit sie ihre Familien ernähren und in die Gesundheit und Bildung ihrer Kinder investieren können. In insgesamt elf ECCD-Zentren bilden wir Erzieher:innen fort, damit rund 1.500 Kinder von einer verbesserten Betreuung und Förderung profitieren können.

Projektaktivitäten: Februar – Juli 2020

Unterstützung der Spargruppen

In allen vier Projektgemeinden fördern wir die Gründung von Spargruppen. So können die Familien Guthaben ansparen, um ihre Geschäftsideen umzusetzen und kleine



Drei weitere Fischteiche wurden fertiggestellt und mit Fischen bestückt.

Betriebe zu gründen. Eine der Spargruppen erhielt in diesem Zusammenhang 14 Ziegen für die Fleischproduktion sowie das dafür benötigte Futter. Zudem schulten wir die Gruppe in der Aufzucht und Pflege der Tiere sowie in den Grundlagen der Tiermedizin. Sobald die ersten Ziegen verkauft werden können, werden zusätzlich zu den Mitgliedern der Spargruppe weitere 50 Familienmitglieder von den Einnahmen profitieren.

Einkommen schaffende Maßnahmen

Um die wirtschaftliche Situation der Familien nachhaltig zu verbessern, unterstützen wir sie bei verschiedenen Einkommen schaffenden Maßnahmen. In diesem Zusammenhang haben wir beispielsweise die Fischzucht durch den Bau von Fischteichen unterstützt. Der Fischteich in der Gemeinde Nyaungowe sowie zwei weitere in der Gemeinde Chigombwe sind fertiggestellt und mit einem ersten Fischbestand ausgestattet. Darüber hinaus erhielten die Gruppen ausreichend Fischfutter, bis sie ihre ersten Fische verkauft haben und von dem Erlös selbstständig welches erwerben können.



Eine Spargruppe erhielt Ziegen für die Fleischproduktion.

Durch die 83 Gärtner:innen, die wir bereits in einem früheren Berichtszeitraum im Gemüseanbau geschult haben, hat sich die Bewirtschaftung der Gemüsegärten deutlich verbessert. Nun stehen vielfältige Gemüsesorten für den Markt und die Kinder in den ECCD-Zentren zur Verfügung. Nicht nur die Schulungsteilnehmer:innen haben viel über den Anbau von Gemüse und die Schädlingsbekämpfung gelernt, sondern auch die umliegenden Gemeinden konnten durch den Informationsaustausch ihr Wissen zu diesen Themen verbessern. Da die Nachfrage an frischem Gemüse in den Gemeinden hoch ist, planen wir ein Komitee zu gründen, das die Vermarktung der Gemüseernte organisiert und überwacht. In einem virtuellen Training erwerben die teilnehmenden Gärtner:innen die dafür notwendigen Kenntnisse.



Die Aufklärungskampagnen zu Covid-19 sollen zum Schutz der Bevölkerung beitragen.

Sensibilisierung der Bevölkerung für Covid-19

Um die Projektgemeinden über das Coronavirus zu informieren, führten wir Aufklärungskampagnen mit einem Fahrzeug durch. Die Kampagnen konzentrierten sich auf die Ursachen von Covid-19, auf Anzeichen, Symptome und Präventionsmaßnahmen, und sie klärten darüber auf, was zu tun ist, wenn man vermutet, dass man sich mit dem Virus infiziert hat. Um die Sicherheit und Gesundheit aller Teilnehmer:innen zu gewährleisten, stellten wir sicher, dass alle Hygienemaßnahmen während der Durchführung der Aufklärungskampagnen eingehalten wurden. Insgesamt erreichten wir mit den Kampagnen direkt 3.145 und indirekt weitere 1.019 Menschen. Durch die Aufklärungsarbeit tragen die Gemeindemitglieder nun vermehrt Masken und halten an viel besuchten Orten ausreichend Abstand zueinander.

An die Kinder und Erzieher:innen der vier ECCD-Zentren verteilten wir Schutzausrüstung und Hygieneartikel. Jedes ECCD-Zentrum erhielt zwei Infrarot-Thermometer, zehn Liter Flüssigseife, 40 Liter Desinfektionsmittel, vier Wassereimer zum Händewaschen und 100 Gesichtsmasken. Das

Hygienematerial verteilten wir gemeinsam mit dem lokalen Einsatzteam für Covid-19, das vom Ministerium für Gesundheit und Kinderbetreuung geleitet wird. Insgesamt profitierten 848 Kinder sowie 20 Erzieher:innen und ECCD-Komiteemitglieder direkt von den Materialien. Darüber hinaus verteilten wir Hygienematerial an Schulen und an die Eltern der Schulkinder. Hierdurch erhöhen wir den Schutz der Kinder und ihrer Familien und verringern die Ausbreitung des Virus, wenn die Schulen wieder öffnen.

HELFEN AUCH SIE MIT IHRER SPENDE

Stiftung Hilfe mit Plan
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE60 7002 0500 0008 8757 07
BIC: BFSWDE33MUE

Unter Angabe der Projektnummer „ZWE100338“.